

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Nachdem die nötigen Vorarbeiten seitens des Komitees geschehen waren, erließ die Gemeindevorsteherung Gmunden den 17. Oktober 1865 den ersten und den 5. Dezember einen weiteren Aufruf zur Gründung einer freiwilligen Feuerwehr und zur Sammlung von Beiträgen behufs Anschaffung von Feuerlöschgeräten. Die eingereichten Statuten erhielten von der k. k. Statthalterei in Linz unterm 10. Februar 1866, Z. 554, die Bestätigung und konnte daher schon am 14. März 1866 die Konstituierung der Wehr vorgenommen werden. Bei dieser sind gewählt worden: Nach den Satzungen der jeweilige Bürgermeister, damals Herr Franz Schleiß, zum Kommandanten; zu Abteilungs-Obmännern: für die Steigerabteilung Emil Mänhardt; für die Spritzenabteilung Rajetan Taitl; Wasserbesorger: Josef Haas sen.; Werkleute: Josef Machan; Rettungsmannschaft: Johann Harringer und Schutzmannschaft: Dr. Alexander Wagner; als Oberspritzenmeister: Wolfgang Kemmetmüller und als Kassier: Franz Margelik sen.

Das Ergebnis der Wahlen wurde hierauf in der Gemeindeausschuss-sitzung vom 22. März 1866 zustimmend zur Kenntnis genommen. In einer weiteren Gemeindeausschusssitzung vom 26. September 1866 wurden nun nach § 6 der Satzungen dem jeweiligen Kommandanten zwei Stellvertreter beigegeben und als solche k. k. Hofrat Freiherr von Lichtenfels und k. k. Landesgerichtsrat Johann Baumgartner gewählt.

Nach der Gründung der Feuerwehr sind seitens der Stadtgemeindevorsteherung die gesammelten Beiträge der Wehr übergeben worden und auch die damalige k. k. Salinen- und Forst-Direktion stellte zwei große Fahrspitzen der jungen Feuerwehr zur Verfügung.

Den 22. Februar 1867 fand dann die erste Generalversammlung statt, bei welcher Herr Margelik über Einnahmen und Ausgaben Bericht erstattete. Vorsitzender Herr Kommandant Bürgermeister Franz Schleiß. Rechnungsführer Herr Franz Margelik bringt die Jahresrechnung vom Jahre 1866 zum Vortrag, welcher nachstehendes zu entnehmen ist.

#### Einnahmen:

	fl.	kr.
Freiwillige Beiträge durch Sammlung:		
a) Der inneren Stadt mit . . . . .	fl. 185	60
b) Seestadt, Lehen und Kranabeth . . . . .	" 147	—
c) Traundorf, Mühlwang, Weinberg, Schlagen und Ort . . . . .	" 80	90
Beitrag der diesstädt. Sparkasse . . . . .		200 —
Durch eine Dilettanten-Theatervorstellung . . . . .		72 70
Von der k. k. priv. allg. Affekuranz in Triest durch Herrn Agenten Merzeder . . . . .		25 —
Von der k. k. ersten österr. Versicherungsgesellschaft in Wien durch Herrn Agenten Josef Haas . . . . .		100 —
Von der Affekuranzgesellschaft „Riunione Adriatica di sicurtà“ in Triest durch Herrn Agenten Josef Alpburg . . . . .		50 —
Eine Spende zu Lodenankauf . . . . .		20 —
Summe der Empfänge . . . . .	881	20